WP-01-K3-1222

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Kathrin Henneberger (KV Mönchengladbach)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 1221 bis 1226:
internationalen Klimafinanzierung leisten, entsprechend der Beschlüsse der internationalen Klimakonferenz COP~~.~~ ~~s~~**sowie den tatsächlichen globalen finanziellen Bedarfen für Klimaschutz, -anpassung und bereits eintretende Verluste und Schäden aufgrund der Klimakrise**
Dafür wollen wir innovative Finanzierungsinstrumente nutzen und gemeinsam mit unseren Partnern darauf hinwirken, dass Investitionen mit den Zielen der Klimaneutralität und der Agenda 2030 in Einklang gebracht werden. Im Sinne der Klimagerechtigkeit gilt ~~besondere~~eine starke Unterstützung den vom Klimawandel besonders betroffenen Staaten und

Nach Zeile 1228 einfügen:
Eine klimagerechte Entwicklungszusammenarbeit stellt die Bedürfnisse der verwundbaren Bevölkerungsgruppen in den Mittelpunkt. Deshalb wollen wir unsere globale Zuusammenarbeit feministisch, antikolonial, inklusiv und generationengerecht gestalten. Der direkte Zugang zu Klima- und Biodiversitätsfinanzierung für die vulnerablen Bevölkerungsgruppen und Gemeinden ist der Schlüssel zum Erfolg einer effektiven Einsetzung der finanziellen Mittel.

Indigene Bevölkerungsgruppen sind besonders betroffen von anhaltender kolonialer Ausbeutung, wie Landnahme, Entwaldung und dem Abbau von Rohstoffen. Wir haben die Unterzeichnung der ILO-Konvention Nr. 169 zum Schutz Indigener Völker durch die Bundesrepublik Deutschland im Jahr 2021 unterstützt und setzen uns für deren Umsetzung in Form einer Ressortübergreifenden Strategie zur Zusammenarbeit mit indigenen Bevölkerungsgruppen ein. Indigene Kultur und indigenes Wissen, beispielsweise auch über Biodiversitäts- und Klimaschutz, ist besonders wertvoll und wir sehen uns in der Verantwortung, indigene Menschen- und Landrechte in Zusammenarbeit zu wahren und zu unterstützen.

weitere Antragsteller*innen

Jürgen Kretz (KV Odenwald-Kraichgau); Frieda Niewald (KV Düsseldorf); Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Oliver Groth (KV Regensburg-Stadt); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Robin Tews (KV Märkischer Kreis); Martine Richli (KV Düsseldorf); Miriam Block (KV Hamburg-Harburg); Brigitte Kallmann (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Anne-Christin Beutel (KV Berlin-Lichtenberg); Andreas Strube (KV Hamburg-Harburg); Antje Westhues (KV Bochum); Michael Bloss (KV Stuttgart); Carlos Echegoyen (KV Bonn); Mara Kleine (KV Düsseldorf); Xenia Kellner (KV Hannover); Isabel Elsner (KV Düren); Merlin Nagel (KV Ingolstadt); René Adiyaman (KV Ennepe-Ruhr); sowie 44 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.